

§ 28 LHafenV (Brandenburg) — Eigenversorgung mit Treibstoffen

Landeshafenverordnung

Landesrecht Brandenburg

Stand: 02.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

(1) Flüssige Treibstoffe zur Eigenversorgung von

Fahrzeugen dürfen nur von ortsfesten zugelassenen Anlagen oder von

Bunkerbooten aus abgegeben oder übernommen werden. Der Hafenbetreiber kann

Ausnahmen zulassen.

(2) Die Betankung aus mobilen Tankstellen ist nur erlaubt bei

Erfüllung der wasserrechtlichen Anforderungen und der Erteilung einer

Genehmigung durch die obere Verkehrsbehörde gemäß

Ausnahmeempfehlung des Deutschen Ausschusses für brennbare

Flüssigkeiten zu Nummer 6.3 Abs. 2 der technischen Regel 280.

Zitiervorschlag: § 28 LHafenV (Brandenburg)

Quelle: bravors, abgerufen 02.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg
(landesrecht.brandenburg.de: <https://www.landesrecht.brandenburg.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/LHafenV/28>